



**Gemeinde Brünisried**

**April 2018**

## **MITTEILUNGSBLATT**

### **Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung**

Dienstag	09.00 – 11.30 Uhr	Telefon	026 419 21 39
Mittwoch	09.00 – 11.30 Uhr 15.00 – 19.00 Uhr	Fax	026 419 03 90
Freitag	14.00 – 17.00 Uhr	Homepage	<a href="http://www.bruenisried.ch">www.bruenisried.ch</a>
Jeden 1. Samstag im Monat	9.00 – 11.00 Uhr geöffnet	E-Mail	<a href="mailto:gemeinde@bruenisried.ch">gemeinde@bruenisried.ch</a>

---

### **Einladung**

zur Gemeindeversammlung vom Freitag, den 27. April 2018 um 20.00 Uhr im Mehrzweckraum der Mehrzweckhalle in Brünisried

<b>Traktanden</b>	1.	Protokoll der Gemeindeversammlung vom 24. November 2017 Wird nicht verlesen, kann eingesehen werden
	2.	Rechnungsablage 2017 <ul style="list-style-type: none"><li>a. Laufende Rechnung</li><li>b. Investitionsrechnung</li><li>c. Bilanz</li><li>d. Bericht der Finanzkommission</li></ul>
	3.	Neues Primarschulreglement der Gemeinde Brünisried - Genehmigung
	4.	Ortsplanung – Nachtragskredit
	5.	Infrastrukturen der Gemeinde – Planungskredit
	6.	Verschiedenes

**Der Gemeinderat**

# Erklärungen zur Traktandenliste

## Traktandum 1

### Protokoll der Gemeindeversammlung vom 24. November 2017

#### Auszug aus dem Protokoll

Anwesende: 61 Mitbürger und Mitbürgerinnen  
Vorsitz: Walter Marti, Ammann  
Protokoll: Carmen Weber, Gemeindeschreiberin

#### Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

- Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt
- Das Kreditbegehren über CHF 171'000.- für den Neubau einer Meteorwasserleitung und eines zentralen Retentionsbeckens wurde mit 59 Ja- zu 1 Nein-Stimmen genehmigt.
- Das Kreditbegehren über CHF 82'000.- für den Neubau einer Sammelleitung im Quartier «Oberi Matta Süd» wurde mit 59 Ja- zu 1 Nein-Stimmen genehmigt.
- Das Kreditbegehren über CHF 1'340'000.- für die Sanierung der Quartierinfrastruktur im Quartier Oberi Matta / Rüdeweidweg wurde mit 59 Ja- zu 2 Nein-Stimmen genehmigt.
- Das Budget der Laufenden Rechnung 2018 wurde einstimmig genehmigt.
- Die Investitionsbudget 2018 wurde mit 60 Ja und einer Gegenstimme genehmigt.

**Das ausführliche Protokoll kann bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. An der Gemeindeversammlung wird dieses nicht verlesen, jedoch zur Genehmigung unterbreitet.**

---

---

## Traktandum 2

### Rechnungsablage 2017

- a. Laufende Rechnung
- b. Investitionsrechnung
- c. Bilanz
- d. Bericht der Finanzkommission

**Der Gemeinderat beantragt die vorgelegte Jahresrechnung zu genehmigen.**

---

---

## Erklärungen zur Laufenden Rechnung 2017

	Budget +/-
<b>0 Verwaltung</b>	
<b>010.300.00 Lohn und Sitzungsgelder des Gemeinderates</b>	+5'425
Mehraufwand: viele Sitzungen + Mehrarbeit an verschiedenen Projekten	
<b>020.310.00 Bürobedarf</b>	-3'189
Minderaufwand: weniger Druckaufträge, weniger Papierverbrauch	
<b>020.311.00 Kauf von Büromaschinen und -mobiliar</b>	-4'000
Minderaufwand: Schränke für Archiv noch nicht erworben	
<b>020.318.30 Veröffentlichungen und Anzeigen</b>	-2'349
Minderaufwand: Kosten Echo wesentlich tiefer als budgetiert	
<b>020.434.00 Inkasso Pfarreisteuern</b>	+2'442
Mehrertrag: hohe Steuereinnahmen	
<b>1 Öffentliche Sicherheit</b>	
<b>140.301.00 Besoldung des Feuerwehrcorps/Hydrantenkontrolle</b>	-1'075
Minderaufwand: keine Feuerwehreinsätze für Gemeinde Brünisried	
<b>140.352.00 Anteil IFW Sense-Süd</b>	-2'403
Minderaufwand: Tiefere Kosten für Ausbildung Atemschutz, Mehreinnahmen durch ausserordentlich viele Feuerwehreinsätze für Dritte	
<b>2 Bildung</b>	
<b>200.351.00 Anteil an den kantonalen Auslagen für KG (Besoldung)</b>	-1'502
Minderaufwand: Budget Staat zu hoch	
<b>210.318.10 Schülertransportkosten</b>	+29'182
Mehraufwand: neu Einnahmen vom Kanton getrennt unter 210.431.00	
<b>210.352.10 Anteil an der Primarschule Plaffeien-Brünisried</b>	-6'566
Minderaufwand: tiefere Kosten der Schulhäuser im 2016 (Basis Miete 2017)	
<b>210.431.00 Kant. Beitrag an Schülertransport</b>	+29'182
Mehrertrag: neu Kosten und Einnahmen getrennt	
<b>210.452.00 Beitrag Gemeinde Alterswil</b>	+8'766
Mehrertrag: es konnten die tatsächlichen Kosten der 5 Schüler verrechnet werden	
<b>220.366.00 Beiträge an Sonderkurse (Logopädie, Psychologie, usw.)</b>	+3'522
Mehraufwand: Budget zu tief, irrtümlich ohne Psychomotorik	
<b>230.351.00 Anteil an den kant. Auslagen für Berufsschulen</b>	-2'269
Minderaufwand: weniger lernende Personen	
<b>290.312.00 Elektrizität, Wasser und Heizmaterial</b>	-1'964
Minderaufwand: Heizöllieferung erst Anfangs Januar 2018	
<b>290.314.00 Unterhalt der Gebäude</b>	+12'362
Mehraufwand: grössere Spielplatzerneuerung als geplant	
<b>290.452.00 Mietertrag Schulräume Primarschule Plaffeien-Brünisried</b>	+2'745
Mehrertrag: höhere Betriebskosten Schulhaus Brünisried im 2016 (Basis für Raummiete 2017)	
<b>291.312.00 Wasser, Strom, Heizmaterialien</b>	-2'724
Minderaufwand: Heizöllieferung erst Anfangs Januar 2018	

### 3 Kultur

<b>300.351.00.00 Anteil an den Auslagen für das Konservatorium</b>	<b>-7'516</b>
Minderaufwand: 2. Halbjahr 2017 nur noch 7 Kinder	
<b>300.365.00.00 Beiträge an Vereine mit kulturellem Zweck</b>	<b>+3'177</b>
Mehraufwand: neues Entschädigungssystem	
<b>350.366.00 Aktivitäten des 3. Alters</b>	<b>-1'776</b>
Minderaufwand: kein Altersausflug, nur Weihnachtsfeier	

### 4 Gesundheit

<b>410.351.00 Anteil Sonderbetreuung in Pflegeheimen</b>	<b>-8'785</b>
Minderaufwand: Budget Staat zu hoch	
<b>410.352.00 Beitrag an Pflegeheim Bachmatte</b>	<b>+13'892</b>
Mehraufwand: Aufgrund grosser Fluktuation und Ausgleich von Langzeitabsenzen infolge Krankheit/Unfall in der Pflege, musste zum Teil mehr Personal angestellt werden. Zusätzlich deckt der seit 2013 eingefrorene Betrag der Pensionstaxen nicht mehr die aktuellen Aufwände der Nichtpflegekosten.	
<b>410.352.01 Beitrag an auswärtige Pflegeheime</b>	<b>+38'243</b>
Mehraufwand: Finanzierungskosten von 5 Jahren für einen Brünisrieder, welcher sich ausserhalb unseres Bezirks in einem Pflegeheim befindet. Durch einen Irrtum wurden uns diese Kosten bis jetzt nicht in Rechnung gestellt.	
<b>440.352.00 Anteil an den Pauschalbeiträgen</b>	<b>-5'450</b>
Minderaufwand: ab 2. Halbjahr Wegfall eines Pflegefalles	
<b>440.365.00 Beitrag Gesundheitsnetz Sense</b>	<b>-5'250</b>
Minderaufwand: Zinse und Abschreibungen wurden über die entsprechenden Konten verbucht, dennoch höhere Kosten des Gesundheitsnetzes	

### 5 Soziale Wohlfahrt

<b>550.351.00 Beitrag an Sonderinst. für behinderte oder schwererziehbare Personen</b>	<b>-4'313</b>
Minderaufwand: Budget Staat zu hoch	
<b>580.351.30 Anteil an den kant. Auslagen für die Sozialdienste</b>	<b>+16'795</b>
Mehrertrag: Budget Staat zu tief	
<b>580.365.00 Unterstützungsbeiträge</b>	<b>-3'723</b>
Minderaufwand: weniger Sozialfälle	

### 6 Verkehr

<b>620.301.00 Besoldung des Strassenpersonals</b>	<b>+1'095</b>
Mehraufwand: strenger Winter	
<b>620.314.10 Schneeräumung und Winterdienst</b>	<b>+24'035</b>
Mehraufwand: strenger Winter, sehr hoher Verbrauch von Auftausalz	
<b>620.315.00 Unterhalt der Fahrzeuge und Maschinen</b>	<b>+30'925</b>
Mehraufwand: Kauf eines Occasion Traktors	
<b>650.351.00 Anteil an den kant. Auslagen</b>	<b>+1'387</b>
Mehraufwand: Budget Staat zu tief	

### 7 Umweltschutz und Raumplanung

<b>Wasserversorgung</b>	
<b>700.312.00 Wasserkäufe von Oberschrot</b>	<b>+9'328</b>
Mehraufwand: neuer Wasserzähler, Budget zu tief	
<b>700.312.10 Elektrizität Pumpstation</b>	<b>-2'545</b>
Minderaufwand: tiefer Stromverbrauch	
<b>700.314.00 Unterhalt und Renovation der Anlagen</b>	<b>+22'354</b>
Mehraufwand: Umlegung einer Wasserhauptleitung, 2. Anzahlungen für PTWI	
<b>700.390.10 Interne Verrechnung der obligatorischen Abschreibungen</b>	<b>-4'850</b>
Minderaufwand: tieferer Zinssatz und tiefere Kosten für Abschreibungen der Wasserversorgung Rüdeweid	
<b>700.435.10 Wasserverkäufe an Rechthalten und St. Ursen</b>	<b>+1'128</b>
Mehrertrag: zusätzlicher Wasserverkauf an Zumholz	
<b>700.480.00 Entnahme auf obligatorischen Reserven</b>	
Da die Rechnung der Wasserversorgung mit einem Mehraufwand endet, wird zum Ausgleich eine Entnahme von CHF 22'116.85 aus den obligatorischen Reserven gemacht.	

<b>Kanalisation/Abwasserreinigung</b>	
<b>710.314.00 Unterhalt der gemeindeeigenen Anlagen</b>	<b>-70'252</b>
Minderaufwand: geplante Projekte konnten noch nicht umgesetzt werden (Digitale Erfassung Leitungen, Berg Spülung und ersetzen alter Leitungen, neue Pumpe)	
<b>710.318.00 Honorare Dritter</b>	<b>-6'000</b>
Minderaufwand: geplante Arbeiten GEP (Genereller Entwässerungsplan) nicht ausgeführt	
<b>710.352.00 Anteil an den interkommunalen ARA-Betriebskosten</b>	<b>-6'966</b>
Minderaufwand: tiefere Kosten im Bereich Sicherheitsmassnahmen und der IP-Telefonie, Abfuhrmengen von Schlamm lagen unter den Erwartungen	
<b>710.390.00 Interne Verrechnung der Zinsen</b>	<b>-1'012</b>
Minderaufwand: durch Bezahlung Strassenprojekte über flüssige Mittel, auch anteilmässige tiefere Verteilung der Zinsen auf Wasser, Abwasser, Tiefbauten	
<b>710.434.00 Grundgebühren, Abonnemente</b>	<b>+4'906</b>
Mehrertrag: Budget eher etwas zu tief	
<b>710.380.00 Einlage in die obligatorische Reserve</b>	
Die Rechnung der Kanalisation/Abwasserreinigung endet mit einem Überschuss von CHF 65'763.20, welcher den obligatorischen Reserven zugewiesen wird.	

<b>Abfallbeseitigung</b>	
<b>720.318.00 Abfuhr- und Deponiekosten</b>	<b>-2'560</b>
Minderaufwand: Entsorgung von weniger Papier und Grüngut	
<b>720.480.00 Entnahme aus obligatorischen Reserven</b>	
Da die Rechnung für die Abfallbeseitigung mit einem kleinen Defizit endet, wird zum Ausgleich eine Entnahme von CHF 650.00 aus den obligatorischen Reserven gemacht.	

<b>790.431.00 Erteilte Baubewilligungen</b>	<b>+3'596</b>
Mehrertrag: mehr Baubewilligungen	

## **8 Volkswirtschaft**

<b>800.365.00 Auslagen am Vernetzungsprojekt</b>	<b>-1'367</b>
Minderaufwand: alle zwei Jahre etwas tiefere Kosten	

## **9 Finanzen und Steuern**

<b>900.319.00 Debitorenverluste</b>	<b>+1'963</b>
Mehraufwand: eine nicht einbringbare Steuer	
<b>900.400.00 Einkommenssteuern (nat. Personen)</b>	<b>+55'000</b>
Mehrertrag: zu erwartende Einkommenssteuer 2017, gemäss Veranlagungsanzeigen 2016	
<b>900.400.05 Einkommenssteuern Vorjahre (nat. Personen)</b>	<b>+79'158</b>
Mehrertrag: tatsächliche Mehreinnahmen	
<b>900.400.10 Vermögenssteuern (nat. Personen)</b>	<b>+11'000</b>
Mehrertrag: zu erwartende Vermögenssteuer 2017, gemäss Veranlagungsanzeigen 2016	
<b>900.400.15 Vermögenssteuern Vorjahre (nat. Personen)</b>	<b>+15'977</b>
Mehrertrag: tatsächliche Mehreinnahmen	
<b>900.400.20 Quellensteuern</b>	<b>+3'822</b>
Mehrertrag: Budget eher zu tief, Nachzahlungen von 2015	
<b>900.400.40 Steuern auf Kapitalabfindungen</b>	<b>+29'586</b>
Mehrertrag: wiederum sehr viele Kapitalbezüge	
<b>900.401.00 Gewinnsteuern (jur. Personen)</b>	<b>+103'643</b>
Mehrertrag: Einmalig hoher Unternehmensgewinn, infolge Liegenschaftsverkaufs	
<b>900.402.00 Liegenschaftssteuern</b>	<b>+10'000</b>
Mehrertrag: zu erwartende Liegenschaftsteuer 2017, gemäss Veranlagungen 2016	
<b>900.402.00 Liegenschaftssteuern Vorjahre</b>	<b>+3'492</b>
Mehrertrag: tatsächliche Mehreinnahmen	
<b>900.403.00 Steuer auf Gewinn und Mehrwert beim Grundstückverkehr</b>	<b>+40'231</b>
Mehrertrag: relativ viele Liegenschaftsverkäufe mit gutem Gewinn	
<b>900.404.00 Handänderungssteuern</b>	<b>+15'201</b>
Mehrertrag: relativ viele Grundstückserwerbe	
<b>900.420.00 Verzugszinsen</b>	<b>+3'300</b>
Mehrertrag: sehr viele Zahlungsverzüge	
<b>940.322.02 Schuldzinsen MZH</b>	<b>-9'968</b>
Minderungsaufwand: vollständige Rückzahlung eines Darlehens	
<b>940.322.03 Schuldzinsen Verbände</b>	<b>+2'474</b>
Mehraufwand: neue Verbuchung, nicht mehr über Konto Gesundheitsnetz Sense	
<b>940.322.04 Schuldzinsen Tiefbauten</b>	<b>-2'354</b>
Minderungsaufwand: Investitionen Strassen über Flüssige Mittel	
<b>940.330.00 Abschreibung gemäss vorgeschriebener Schuldentilgung</b>	<b>-10'133</b>
Minderungsaufwand: tieferer Abschreibungszinssatz und tiefere Kosten für die Wasserversorgung Rüdeweid	
<b>942.312.00 Wasser, Strom, Heizmaterialien</b>	<b>-4'437</b>
Minderungsaufwand: Heizöllieferung erst Anfangs Januar 2018	
<b>942.314.00 Unterhalt und Renovation der Liegenschaften</b>	<b>+75'966</b>
Mehraufwand: Renovation von zwei Wohnungen Halta	
<b>942.423.00 Mieterträge (inkl. NK)</b>	<b>-3'229</b>
Minderertrag: Ausfall zweier Mieten über Dauer der Renovationen	
<b>990.332.00 Freie Abschreibungen</b>	<b>+256'535</b>
Mehraufwand: Freie Abschreibungen Vereinshaus CHF 43'664, Strassen CHF 16'874, Wanderwege Oberholz CHF 8'579, MZH CHF 41'089, Ortplanungsprojekt CHF 13'927, Planungsprojekt Quartier Oberi Matta-Rüdeweid CHF 25'440, An- und Umbau Maggenberg CHF 106'175, sowie kleinere Rundungen diverser Aktiven	

Laufende Rechnung (nach Dienstabteilungen)		Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	VERWALTUNG	229'329.70	8'357.05	235'778	5'750	232'329.63	6'733.35
1	OEFFENTLICHE SICHERHEIT	49'623.75	0.00	53'402	0	50'721.10	0.00
2	BILDUNG	854'871.90	151'549.55	825'646	110'950	775'450.00	122'993.85
3	KULTUR, KULTUS UND FREIZEIT	44'471.20	700.00	50'223	1'000	46'978.50	1'800.00
4	GESUNDHEIT	294'283.03	0.00	262'125	0	175'811.35	145.25
5	SOZIALE WOHLFAHRT	250'130.05	0.00	275'237	0	342'247.50	0.00
6	VERKEHR	204'674.93	25'475.65	147'945	26'100	141'543.83	26'322.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMPLANUNG	396'288.25	387'551.80	394'891	380'848	377'712.04	363'814.59
8	VOLKSWIRTSCHAFT	1'161.25	2'043.15	2'550	2'000	1'240.40	2'031.15
9	FINANZEN UND STEUERN	626'134.14	2'389'500.45	315'950	2'028'756	1'282'328.07	2'963'358.54
	Total Aufwand	2'950'968.20		2'563'747		3'426'362.42	
	Total Ertrag		2'965'177.65		2'555'404		3'487'198.73
	Aufwandüberschuss				8'343		
	Ertragsüberschuss	14'209.45				60'836.31	

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0</b>	<b>VERWALTUNG</b>	<b>229'329.70</b>	<b>8'357.05</b>	<b>235'778</b>	<b>5'750</b>	<b>232'329.63</b>	<b>6'733.35</b>
<b>010</b>	<b>Gemeindeversammlung, Gemeinderat, Komm.</b>	<b>41'916.50</b>	<b>0.00</b>	<b>37'150</b>	<b>0</b>	<b>36'682.75</b>	<b>0.00</b>
300.00	Lohn und Sitzungsgelder des Gemeinderates	36'475.00		31'050		30'840.00	
300.10	Sitzungsgelder und Auslagen der Finanzkommission	450.00		700		550.00	
300.20	Vergütung an Stimmzähler	597.50		900		1'232.50	
318.00	Rechnungsprüfung	4'394.00		4'500		4'060.25	
<b>020</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>187'413.20</b>	<b>8'357.05</b>	<b>198'628</b>	<b>5'750</b>	<b>195'646.88</b>	<b>6'733.35</b>
301.00	Besoldung des Verwaltungspersonals	106'050.00		106'050		105'000.00	
303.00	Sozialversicherungsbeiträge: AHV/IV/ALV/EO	17'337.60		17'991		17'451.95	
304.00	Pensionskassenbeiträge	6'335.45		7'053		6'629.75	
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	6'705.80		7'334		6'839.70	
310.00	Bürobedarf	6'810.90		10'000		8'496.96	
311.00	Kauf von Büromaschinen und -mobiliar	0.00		4'000		6'413.67	
315.00	Unterhalt von Büromaschinen und -mobiliar	8'901.50		9'600		8'434.05	
317.00	Auslagen f. Empfänge und Delegationen	6'187.25		5'200		5'622.75	
318.00	Div. Versicherungsprämien, Haftpflicht, Mobiliar usw.	6'680.80		6'500		6'494.30	
318.10	Verwaltungskosten (Porti, Telefon, usw.)	6'816.15		7'000		7'333.15	
318.20	Kanzleigeühren	1'477.80		1'400		1'304.00	
318.30	Veröffentlichungen und Anzeigen	1'951.05		4'300		3'472.85	
318.40	Beitrag an Urheberrechtsgebühren	158.90		200		153.75	
390.00	Interne Verrechnung Miete Verwaltung	12'000.00		12'000		12'000.00	
431.00	Verwaltungsgebühren		2'061.30		1'900		1'921.00
434.00	Inkasso Pfarreistuern		5'442.15		3'000		3'951.05
436.10	AHV-Agentur		853.60		850		861.30

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1</b>	<b>OEFFENTLICHE SICHERHEIT</b>	<b>49'623.75</b>	<b>0.00</b>	<b>53'402</b>	<b>0</b>	<b>50'721.10</b>	<b>0.00</b>
<b>100</b>	<b>Rechtsaufsicht</b>	<b>24'485.65</b>	<b>0.00</b>	<b>24'486</b>	<b>0</b>	<b>22'323.95</b>	<b>0.00</b>
352.00	Anteil an den Auslagen Berufsbeistandschaft	24'485.65		24'486		22'323.95	
<b>140</b>	<b>Feuerwehr</b>	<b>22'737.05</b>	<b>0.00</b>	<b>25'560</b>	<b>0</b>	<b>25'635.20</b>	<b>0.00</b>
301.00	Besoldung des Feuerwehrcorps / Hydrantenkontrolle	925.00		2'000		2'220.00	
317.00	Spesen- und Reiseentschädigungen, Empfänge	690.00		200		370.00	
319.00	Verbandsbeiträge und Versicherungen	364.75		200		162.25	
352.00	Anteil IFW Sense-Süd	20'757.30		23'160		22'882.95	
<b>150</b>	<b>Militärwesen</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>500.00</b>	<b>0.00</b>
352.00	Kosten interkommunaler Schiessstand/Sanierung Kugelfang	0.00		0		500.00	
<b>160</b>	<b>Zivilschutz</b>	<b>1'870.05</b>	<b>0.00</b>	<b>2'225</b>	<b>0</b>	<b>1'659.35</b>	<b>0.00</b>
352.00	Kostenanteil interkommunaler Zivilschutzposten	1'870.05		2'225		1'659.35	
<b>173</b>	<b>Bevölkerungsschutz interkommunal</b>	<b>531.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1'131</b>	<b>0</b>	<b>602.60</b>	<b>0.00</b>
352.00	Gemeindeführungsorgan Sense-Oberland	531.00		1'131		602.60	

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>854'871.90</b>	<b>151'549.55</b>	<b>825'646</b>	<b>110'950</b>	<b>775'450.00</b>	<b>122'993.85</b>
<b>200</b>	<b>Kindergärten</b>	<b>50'410.55</b>	<b>0.00</b>	<b>51'913</b>	<b>0</b>	<b>49'431.45</b>	<b>0.00</b>
351.00	Anteil an den kantonalen Auslagen für Kindergarten (Besoldung)	50'410.55		51'913		49'431.45	
<b>210</b>	<b>Obligatorischer Schulzyklus</b>	<b>584'393.85</b>	<b>42'948.15</b>	<b>560'617</b>	<b>5'000</b>	<b>528'829.25</b>	<b>12'507.05</b>
311.00	Schuleinrichtung	0.00		0		0.00	
318.10	Schülertransportkosten	29'182.25		0		0.00	
318.20	Beitrag an Urheberrechtsgebühren	135.50		0		127.60	
351.00	Anteil an den kantonalen Auslagen für Primarschulen (Besoldung)	191'536.85		190'704		183'033.10	
351.10	Anteil an den kantonalen Auslagen für Schülertransporte	11'576.30		11'683		11'074.05	
352.00	Anteil an der Orientierungsschule	192'278.80		191'980		179'507.00	
352.10	Anteil an der Primarschule Plaffeien-Brünisried	159'684.15		166'250		155'087.50	
431.00	Kant. Beitrag an Schülertransport		29'182.25		0		0.00
452.00	Beitrag Gemeinde Alterswil		13'765.90		5'000		12'507.05
<b>220</b>	<b>Sonderschulen</b>	<b>109'824.70</b>	<b>0.00</b>	<b>107'398</b>	<b>0</b>	<b>104'313.05</b>	<b>0.00</b>
351.01	Beitrag an Sonderinstitutionen für behinderte/schwererziehbare Personen (Sonderschulen)	87'096.55		87'963		83'333.70	
351.02	Pädagogisch-therapeutische Massnahmen von privaten Anbietern	4'250.85		4'480		3'659.60	
366.00	Beiträge an Sonderkurse (Logopädie, Psychologie, usw.)	18'477.30		14'955		17'319.75	

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>230</b>	<b>Berufsbildung</b>	<b>6'730.55</b>	<b>0.00</b>	<b>9'000</b>	<b>0</b>	<b>7'910.10</b>	<b>0.00</b>
351.00	Anteil an den kant. Auslagen für Berufsschulen	6'730.55		9'000		7'910.10	
<b>290</b>	<b>Schulverwaltung</b>	<b>68'942.35</b>	<b>94'145.40</b>	<b>59'494</b>	<b>91'450</b>	<b>47'267.35</b>	<b>94'627.80</b>
301.00	Besoldung Hauswart	17'196.00		17'134		17'196.00	
303.00	Sozialversicherungsbeiträge: AHV/IV/ALV/EO	1'591.60		1'594		1'497.95	
304.00	Pensionskassenbeiträge	1'126.55		1'122		1'126.55	
305.00	Unfallversicherungsbeiträge	1'161.05		1'144		1'148.15	
312.00	Elektrizität, Wasser und Heizmaterial	8'036.05		10'000		10'398.45	
313.00	Reinigungsmaterial	2'171.35		2'500		2'367.25	
314.00	Unterhalt der Gebäude	36'362.00		24'000		11'521.70	
315.00	Unterhalt der Maschinen und Mobilien	273.05		1'000		986.60	
318.00	Div. Versicherungsprämien (KGV, Gebäudehaftpflicht)	1'024.70		1'000		1'024.70	
427.00	Mietertrag Wohnungen Schulhaus (inkl. NK)		20'950.65		21'000		20'948.55
452.00	Mietertrag Schulräume Primarschule Plaffeien-Brünisried		73'194.75		70'450		73'679.25
<b>291</b>	<b>Mehrzweckhalle</b>	<b>34'569.90</b>	<b>14'456.00</b>	<b>37'224</b>	<b>14'500</b>	<b>37'698.80</b>	<b>15'859.00</b>
301.00	Besoldung Hauswart	10'893.00		10'955		10'893.00	
303.00	Sozialversicherungsbeiträge: AHV/IV/ALV/EO	1'008.20		1'019		948.85	
304.00	Pensionskassenbeiträge	713.65		718		713.65	
305.00	Unfallversicherungsbeiträge	735.45		732		727.30	
312.00	Wasser, Strom, Heizmaterialien	12'275.95		15'000		13'318.10	
314.00	Unterhalt und Renovation der Liegenschaft	7'620.75		7'500		9'775.00	
318.00	Div. Versicherungsprämien (KGV, Gebäudehaftpflicht)	1'322.90		1'300		1'322.90	
427.00	Mietertrag		2'456.00		2'500		3'859.00
490.00	Interne Verrechnung Miete (Verwaltung)		12'000.00		12'000		12'000.00

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3</b>	<b>KULTUR, KULTUS UND FREIZEIT</b>	<b>44'471.20</b>	<b>700.00</b>	<b>50'223</b>	<b>1'000</b>	<b>46'978.50</b>	<b>1'800.00</b>
<b>300</b>	<b>Kultur</b>	<b>31'986.40</b>	<b>0.00</b>	<b>36'325</b>	<b>0</b>	<b>33'037.25</b>	<b>0.00</b>
351.00	Anteil an den Auslagen für das Konservatorium	22'309.40		29'825		26'996.40	
365.00	Beiträge an Vereine mit kulturellem Zweck	9'177.00		6'000		5'540.85	
365.10	Beitrag an die Bibliothek	500.00		500		500.00	
<b>340</b>	<b>Sport</b>	<b>2'258.15</b>	<b>0.00</b>	<b>1'920</b>	<b>0</b>	<b>1'818.00</b>	<b>0.00</b>
365.00	Beiträge an Sportvereine	2'258.15		1'920		1'818.00	
<b>350</b>	<b>Uebrige Freizeitgestaltung</b>	<b>10'226.65</b>	<b>700.00</b>	<b>11'978</b>	<b>1'000</b>	<b>12'123.25</b>	<b>1'800.00</b>
314.00	Beitrag an Unterhalt Fussballplatz	3'500.00		3'500		3'500.00	
365.00	Beiträge an Tourismusverband	5'503.10		5'478		5'445.10	
366.00	Aktivitäten des 3. Alters	1'223.55		3'000		3'178.15	
469.00	Beiträge für Aktivitäten des 3. Alters		700.00		1'000		1'800.00
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>294'283.03</b>	<b>0.00</b>	<b>262'125</b>	<b>0</b>	<b>175'811.35</b>	<b>145.25</b>
<b>400</b>	<b>Spitäler</b>	<b>7'989.45</b>	<b>0.00</b>	<b>7'930</b>	<b>0</b>	<b>8'106.75</b>	<b>0.00</b>
351.00	Beitrag Pflegerestkosten	671.10		612		663.80	
352.10	Anteil am Verband für den Ambulanzdienst	7'318.35		7'318		7'442.95	
<b>410</b>	<b>Kranken- und Pflegeheime</b>	<b>213'200.54</b>	<b>0.00</b>	<b>169'851</b>	<b>0</b>	<b>100'034.95</b>	<b>0.00</b>
351.00	Anteil Sonderbetreuung in Pflegeheimen	97'509.95		106'295		100'034.95	
352.00	Beitrag an Pflegeheim Bachmatte	77'448.04		63'556		0.00	
352.01	Beitrag an auswärtige Pflegeheime	38'242.55		0		0.00	

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>440</b>	<b>Ambulante Krankenpflege</b>	<b>72'644.24</b>	<b>0.00</b>	<b>83'344</b>	<b>0</b>	<b>67'333.05</b>	<b>0.00</b>
352.00	Anteil an den Pauschalbeiträgen	20'550.00		26'000		24'095.00	
365.00	Beitrag Gesundheitsnetz Sense	52'094.24		57'344		43'238.05	
<b>460</b>	<b>Schulgesundheitsdienst</b>	<b>448.80</b>	<b>0.00</b>	<b>1'000</b>	<b>0</b>	<b>336.60</b>	<b>145.25</b>
351.01	Schulzahnpflege, Arztbesuche	448.80		1'000		336.60	
436.01	Elternbeitrag für Schulzahnpflege		0.00		0		145.25
<b>5</b>	<b>SOZIALE WOHLFAHRT</b>	<b>250'130.05</b>	<b>0.00</b>	<b>275'237</b>	<b>0</b>	<b>342'247.50</b>	<b>0.00</b>
<b>550</b>	<b>Invalidität</b>	<b>153'880.05</b>	<b>0.00</b>	<b>158'193</b>	<b>0</b>	<b>155'379.25</b>	<b>0.00</b>
351.00	Beitrag an Sonderinstitutionen für behinderte oder schwererziehbare Personen	153'880.05		158'193		155'379.25	
<b>560</b>	<b>Sozialer Wohnungsbau</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-293.00</b>	<b>0.00</b>
365.00	Subventionen für soziale Wohnungsbauten	0.00		0		-293.00	
<b>570</b>	<b>Altersheime</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>71'091.75</b>	<b>0.00</b>
352.00	Beitrag an Pflegeheim Bachmatte	0.00		0		71'091.75	
<b>580</b>	<b>Fürsorge</b>	<b>96'250.00</b>	<b>0.00</b>	<b>117'044</b>	<b>0</b>	<b>116'069.50</b>	<b>0.00</b>
351.00	Anteil an den nicht rückerstatteten kant. Vorschüssen f. Unterhaltsleistungen	3'485.75		4'115		3'686.15	
351.10	Anteil am kantonalen Beschäftigungsfonds (BHAG)	9'720.00		10'050		9'885.00	
351.20	Anteil an den kant. Familienzulagen für nichterwerbstätige Personen	4'901.50		5'044		4'129.20	
351.30	Anteil an den kant. Auslagen für die Sozialdienste	-24'086.10		-7'291		-10'436.60	

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
352.00	Anteil am Sozialdienst Sense-Oberland	31'417.85		31'068		32'311.05	
365.00	Unterstützungsbeiträge	66'276.75		70'000		72'677.00	
365.10	Soziale Werke	2'345.60		1'500		1'456.20	
365.20	Beitrag an spezialisierte Sozialdienste (MIS, OHG)	2'186.60		2'558		2'359.10	
380.00	Einlage in Fonds Bersetia	2.05		0		2.40	
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b>	<b>204'674.93</b>	<b>25'475.65</b>	<b>147'945</b>	<b>26'100</b>	<b>141'543.83</b>	<b>26'322.00</b>
<b>620</b>	<b>Gemeindestrassen</b>	<b>137'979.65</b>	<b>232.65</b>	<b>82'570</b>	<b>900</b>	<b>79'351.25</b>	<b>900.00</b>
301.00	Besoldung des Strassenpersonals	27'095.00		26'000		21'737.50	
312.00	Elektrizität öffentlichen Beleuchtung	2'511.70		3'000		2'525.40	
313.00	Kauf von Verbrauchsmaterialien	745.20		1'000		88.10	
314.00	Unterhalt der Strassen und der Beleuchtung	30'147.65		30'000		30'967.20	
314.10	Schneeräumung und Winterdienst	45'035.45		21'000		22'990.75	
315.00	Unterhalt der Fahrzeuge und Maschinen	31'725.25		800		281.10	
318.00	Fahrzeugversicherung und Strassenverkehrssteuern	719.40		770		761.20	
434.00	Beiträge Dritter an den Winterdienst		232.65		900		900.00
<b>640</b>	<b>Bundesbahnen</b>	<b>4'260.00</b>	<b>0.00</b>	<b>4'260</b>	<b>0</b>	<b>4'164.00</b>	<b>0.00</b>
351.00	Beteiligung an den Bahninfrastrukturfonds des Bundes	4'260.00		4'260		4'164.00	
<b>650</b>	<b>Oeffentlicher Verkehr</b>	<b>62'435.28</b>	<b>25'243.00</b>	<b>61'115</b>	<b>25'200</b>	<b>58'028.58</b>	<b>25'422.00</b>
318.00	Kauf von GA SBB	26'600.00		26'600		26'600.00	
318.01	Kosten www.tageskarte-gemeinde.ch	233.28		300		287.28	
351.00	Anteil an den kant. Auslagen	35'602.00		34'215		31'141.30	
434.00	Verkauf GA SBB		25'243.00		25'200		25'422.00

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMPLANUNG</b>	<b>396'288.25</b>	<b>387'551.80</b>	<b>394'891</b>	<b>380'848</b>	<b>377'712.04</b>	<b>363'814.59</b>
<b>700</b>	<b>Wasserversorgung</b>	<b>121'714.90</b>	<b>121'714.90</b>	<b>98'068</b>	<b>98'068</b>	<b>98'524.55</b>	<b>98'524.55</b>
300.00	Sitzungsgeld und Auslagen der Kommission	825.00		500		1'330.00	
301.00	Besoldung Betriebspersonal	4'600.00		4'500		1'870.00	
312.00	Wasserkäufe von Oberschrot	27'327.75		18'000		29'674.70	
312.10	Elektrizität Pumpstation	7'455.05		10'000		7'693.35	
314.00	Unterhalt und Renovation der Anlagen	45'353.50		23'000		13'205.20	
318.00	Telefonkosten	0.00		0		90.75	
380.00	Einlagen in die obligatorische Reserve	0.00		241		10'857.45	
390.00	Interne Verrechnung der Zinsen	6'631.10		7'455		6'631.10	
390.10	Interne Verrechnung der obligatorischen Abschreibungen	29'522.50		34'372		27'172.00	
402.00	Hydrantentaxen		68.00		68		68.00
435.00	Wasserverkäufe an Private		85'401.60		85'000		85'126.55
435.10	Wasserverkäufe an Rechthalten und St. Ursen		14'128.45		13'000		13'330.00
480.00	Entnahme aus obligatorischen Reserven		22'116.85		0		0.00
<b>710</b>	<b>Kanalisation/Abwasserreinigung</b>	<b>210'848.60</b>	<b>210'848.60</b>	<b>229'280</b>	<b>229'280</b>	<b>209'429.59</b>	<b>209'429.59</b>
314.00	Unterhalt der gemeindeeigenen Anlagen	9'747.80		80'000		14'829.70	
318.00	Honorare Dritter	0.00		6'000		0.00	
318.01	Verwaltungskosten (Porti, Verschiedenes)	610.75		500		636.80	
352.00	Anteil an den interkommunalen ARA - Betriebskosten	82'664.65		89'631		76'701.20	
352.10	Anteil an den interkommunalen ARA - Verwaltungskosten	3'429.45		3'504		3'998.90	
352.20	Anteil an den interkommunalen ARA - Finanzrestkosten	10'469.95		10'470		10'469.95	
380.00	Einlagen in die obligatorische Reserve	65'763.20		0		64'630.24	
390.00	Interne Verrechnung der Zinsen	8'146.80		9'159		8'146.80	
390.10	Interne Verrechnung der obligatorischen Abschreibungen	30'016.00		30'016		30'016.00	
434.00	Grundgebühren, Abonnemente		139'906.40		135'000		137'589.64
434.10	Benützungsgebühren		70'942.20		70'000		71'839.95
480.00	Entnahme aus obligatorischen Reserven		0.00		24'280		0.00

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>720</b>	<b>Abfallbeseitigung</b>	<b>45'392.75</b>	<b>45'392.75</b>	<b>47'500</b>	<b>47'500</b>	<b>46'431.15</b>	<b>46'431.15</b>
301.00	Besoldung Deponie	5'952.50		5'500		5'040.00	
318.00	Abfuhr- und Deponiekosten	39'440.25		42'000		41'391.15	
434.00	Grundgebühr		15'495.00		16'000		15'217.15
434.10	Benützungsgebühr (Kehrichtmarken)		29'247.75		30'000		28'930.25
480.00	Entnahme aus obligatorischen Reserven		650.00		1'500		2'283.75
<b>740</b>	<b>Friedhof</b>	<b>8'293.90</b>	<b>0.00</b>	<b>10'051</b>	<b>0</b>	<b>11'617.05</b>	<b>500.00</b>
300.00	Sitzungsgeld und Auslagen der Kommission	140.00		500		570.00	
301.00	Besoldung Friedhof	2'880.00		3'500		4'320.00	
314.00	Unterhaltskosten	596.05		1'500		1'909.55	
352.00	Beiträge an andere Gemeinden	4'677.85		4'551		4'817.50	
434.00	Bestattungsgebühren Auswärtige		0.00		0		500.00
<b>790</b>	<b>Raumplanung</b>	<b>10'038.10</b>	<b>9'595.55</b>	<b>9'992</b>	<b>6'000</b>	<b>11'709.70</b>	<b>8'929.30</b>
300.00	Sitzungsgeld und Bauverwaltung	350.00		500		430.00	
318.00	Kosten überkommunales Bauamt	7'239.00		7'000		8'803.50	
352.00	Beitrag an Region Sense	2'449.10		2'492		2'476.20	
431.00	Erteilte Baubewilligungen		9'595.55		6'000		8'929.30
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>1'161.25</b>	<b>2'043.15</b>	<b>2'550</b>	<b>2'000</b>	<b>1'240.40</b>	<b>2'031.15</b>
<b>800</b>	<b>Landwirtschaft</b>	<b>1'133.25</b>	<b>2'043.15</b>	<b>2'500</b>	<b>2'000</b>	<b>1'220.40</b>	<b>2'031.15</b>
365.00	Auslagen am Vernetzungsprojekt	1'133.25		2'500		1'220.40	
436.00	Vernetzungsbeiträge Öko-Vernetzung		2'043.15		2'000		2'031.15

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>810</b>	<b>Forstwirtschaft</b>	<b>28.00</b>	<b>0.00</b>	<b>50</b>	<b>0</b>	<b>20.00</b>	<b>0.00</b>
319.00	Verschiedene Beiträge	28.00		50		20.00	
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>626'134.14</b>	<b>2'389'500.45</b>	<b>315'950</b>	<b>2'028'756</b>	<b>1'282'328.07</b>	<b>2'963'358.54</b>
<b>900</b>	<b>Steuern</b>	<b>6'248.90</b>	<b>2'025'034.00</b>	<b>3'000</b>	<b>1'653'893</b>	<b>5'289.60</b>	<b>2'228'264.60</b>
300.00	Sitzungsgeld und Auslagen der Steuerkommission	805.00		500		560.00	
318.00	Betriebskosten	575.50		500		832.70	
319.00	Debitorenverluste	1'962.85		0		1'828.20	
320.00	Vergütungszins	2'905.55		2'000		2'068.70	
400.00	Einkommenssteuern (nat. Personen)		1'296'000.00		1'241'000		1'240'720.00
400.05	Einkommenssteuern Vorjahre (nat. Personen)		79'158.25		0		327'146.15
400.10	Vermögenssteuern (nat. Personen)		111'000.00		100'000		104'000.00
400.15	Vermögenssteuern Vorjahre (nat. Personen)		15'977.45		0		41'435.95
400.20	Quellensteuern		13'821.75		10'000		16'175.95
400.40	Steuern auf Kapitalabfindungen		56'586.10		27'000		37'069.25
401.00	Gewinnsteuern (jur. Personen)		118'643.05		15'000		12'045.05
401.10	Kapitalsteuern (jur. Personen)		7'035.55		5'000		4'421.20
402.00	Liegenschaftssteuern		180'000.00		170'000		179'200.00
402.05	Liegenschaftssteuern Vorjahre		3'492.30		0		41'637.35
403.00	Steuer auf Gewinn und Mehrwert beim Grundstückverkehr		55'231.10		15'000		47'556.10
404.00	Handänderungssteuern		30'200.60		15'000		119'121.15
405.00	Erbschafts- und Schenkungssteuern		0.00		1'000		1'780.90
406.00	Hundesteuer		1'938.00		2'000		1'938.00
420.00	Verzugszinsen		5'300.30		2'000		2'633.40
421.00	Ausgleichszinsen		1'523.75		500		1'392.45
436.00	Rückerstattung Betriebskosten		427.10		300		569.60
441.00	Anteil der Gemeinde am Erlös der kant. Motorfahrzeugsteuer		48'698.70		50'093		49'422.10

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>930</b>	<b>Finanzausgleich</b>	<b>0.00</b>	<b>217'911.00</b>	<b>0</b>	<b>217'911</b>	<b>0.00</b>	<b>208'337.00</b>
462.00	Beitrag aus Ressourcenausgleich		196'714.00		196'714		188'411.00
462.01	Beitrag aus Bedarfsausgleich		21'197.00		21'197		19'926.00
<b>940</b>	<b>Vermögens- und Schuldenverwaltung</b>	<b>270'215.24</b>	<b>82'444.05</b>	<b>291'350</b>	<b>89'552</b>	<b>285'131.42</b>	<b>88'162.94</b>
318.00	Bank-, Post- und Staatskont-Spesen	1'821.69		2'000		1'815.87	
322.00	Schuldzinsen	0.00		0		0.75	
322.01	Schuldzinsen Liegenschaften	5'012.00		6'000		7'699.00	
322.02	Schuldzinsen MZH	31'281.65		41'250		45'174.00	
322.03	Schuldzinsen Verbände	2'474.40		0		1'526.80	
322.04	Schuldzinsen Tiefbauten	18'946.00		21'300		18'946.00	
322.05	Schuldzinsen Feuerwehrgebäude IFW-Sense-Süd	4'812.00		4'800		4'812.00	
330.00	Abschreibung gemäss vorgeschriebener Schuldentilgung	205'867.50		216'000		205'157.00	
420.00	Zinsen auf Kapitalien, Verrechnungssteuer		127.65		500		197.04
420.01	Zinsen Kontokorrent Postfinance		0.00		50		0.00
422.00	Anteil am Gewinn der Clientis, Sparkasse Sense		8'000.00		8'000		16'000.00
490.00	Interne Verrechnung der Abschreibung		59'538.50		64'388		57'188.00
490.10	Interne Verrechnung der Zinsen		14'777.90		16'614		14'777.90
<b>942</b>	<b>Liegenschaften des Finanzvermögens</b>	<b>93'134.90</b>	<b>64'111.40</b>	<b>21'600</b>	<b>67'400</b>	<b>32'330.85</b>	<b>67'123.00</b>
301.00	Besoldung der Hauswarte	3'000.00		3'000		3'000.00	
312.00	Wasser, Strom, Heizmaterialien	5'562.70		10'000		10'341.55	
314.00	Unterhalt und Renovation der Liegenschaften	83'465.55		7'500		17'882.65	
318.00	Div. Versicherungsprämien (KGV, Gebäudehaftpflicht)	1'106.65		1'100		1'106.65	
423.00	Mieterträge (inkl. NK)		59'771.40		63'000		62'708.00
423.10	Pachterträge Allmenden		4'340.00		4'400		4'415.00

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>990</b>	<b>Nicht aufteilbare Posten</b>	<b>256'535.10</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>959'576.20</b>	<b>371'471.00</b>
332.00	Freie Abschreibungen	256'535.10		0		959'576.20	
424.00	Buchgewinn auf Landverkäufe		0.00		0		221'471.00
482.00	Entnahme aus anderen Reserven		0.00		0		150'000.00
	<b>Total Aufwand</b>	<b>2'950'968.20</b>		<b>2'563'747</b>		<b>3'426'362.42</b>	
	<b>Total Ertrag</b>		<b>2'965'177.65</b>		<b>2'555'404</b>		<b>3'487'198.73</b>
	<b>Aufwandüberschuss</b>				<b>8'343</b>		
	<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>14'209.45</b>				<b>60'836.31</b>	

Investitionsrechnung (nach Dienstabteilungen)		Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	VERWALTUNG	0.00	0.00	0	0	0.00	0.00
3	KULTUR, KULTUS UND FREIZEIT	8'578.30	0.00	40'000	0	18'731.60	0.00
4	GESUNDHEIT	43'319.00	0.00	0	0	168'976.05	0.00
6	VERKEHR	95'443.25	0.00	400'000	0	82'642.60	0.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMPLANUNG	53'674.10	75'112.75	80'000	0	77'518.35	64'904.85
8	VOLKSWIRTSCHAFT	0.00	0.00	0	0	0.00	0.00
9	FINANZEN UND STEUERN	75'112.75	201'014.65	0	0	304'832.85	587'796.60
	Total Investitionsausgaben	276'127.40		520'000		652'701.45	
	Total Investitionseinnahmen		276'127.40		0		652'701.45
	Nettoinvestition				520'000		

Investitionsrechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>0</b>	<b>VERWALTUNG</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>020</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
509.00	Projektkredit Fusion	0.00		0		0.00	
<b>3</b>	<b>KULTUR, KULTUS UND FREIZEIT</b>	<b>8'578.30</b>	<b>0.00</b>	<b>40'000</b>	<b>0</b>	<b>18'731.60</b>	<b>0.00</b>
<b>330</b>	<b>Wanderwege</b>	<b>8'578.30</b>	<b>0.00</b>	<b>40'000</b>	<b>0</b>	<b>18'731.60</b>	<b>0.00</b>
509.00	Sanierung Wanderwege Oberholz	8'578.30		40'000		18'731.60	
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>43'319.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>168'976.05</b>	<b>0.00</b>
<b>410</b>	<b>Kranken- und Pflegeheime</b>	<b>43'319.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>168'976.05</b>	<b>0.00</b>
522.00	Kostenanteil An- und Umbau Pflegeheim Maggenberg	43'319.00		0		168'976.05	
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b>	<b>95'443.25</b>	<b>0.00</b>	<b>400'000</b>	<b>0</b>	<b>82'642.60</b>	<b>0.00</b>
<b>620</b>	<b>Gemeindestrassen</b>	<b>95'443.25</b>	<b>0.00</b>	<b>400'000</b>	<b>0</b>	<b>82'642.60</b>	<b>0.00</b>
509.01	Sanierung Strassen und Beleuchtung	95'443.25		400'000		82'642.60	
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMPLANUNG</b>	<b>53'674.10</b>	<b>75'112.75</b>	<b>80'000</b>	<b>0</b>	<b>77'518.35</b>	<b>64'904.85</b>
<b>700</b>	<b>Wasserversorgung</b>	<b>2'007.40</b>	<b>46'042.90</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>139'607.95</b>	<b>19'905.25</b>
509.01	Sanierung Wasserversorgung	0.00		0		-47'074.45	
509.02	Sanierung Wasserversorgung Rüdeweid	2'007.40		0		186'682.40	
610.00	Wasser-Anschlussgebühren		18'942.90		0		19'905.25
661.00	Subventionen		27'100.00		0		0.00

Investitionsrechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>710</b>	<b>Kanalisation/Abwasserreinigung</b>	<b>0.00</b>	<b>29'069.85</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-71'471.00</b>	<b>44'999.60</b>
501.01	ARA-Kanal und Strasse Dorf-Halta	0.00		0		-71'471.00	
610.00	ARA-Anschlussgebühren		29'069.85		0		44'999.60
<b>790</b>	<b>Raumplanung</b>	<b>51'666.70</b>	<b>0.00</b>	<b>80'000</b>	<b>0</b>	<b>9'381.40</b>	<b>0.00</b>
509.00	Ortsplanungsprojekt	21'426.70		30'000		2'901.40	
509.10	Planungsprojekt Quartier Oberi Matta - Rüdeweidweg	30'240.00		50'000		6'480.00	
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>810</b>	<b>Forstwirtschaft</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
500.00	Kosten Waldverkauf	0.00		0		0.00	
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>75'112.75</b>	<b>201'014.65</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>304'832.85</b>	<b>587'796.60</b>
<b>942</b>	<b>Liegenschaften des Finanzvermögens</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>9'228.00</b>	<b>230'700.00</b>
500.00	Kosten Baulandverkauf	0.00		0		9'228.00	
600.00	Verkauf Bauland		0.00		0		230'700.00
<b>990</b>	<b>Nicht aufteilbare Posten</b>	<b>75'112.75</b>	<b>201'014.65</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>295'604.85</b>	<b>357'096.60</b>
590.00	Passivierung der Investitionseinnahmen	75'112.75		0		295'604.85	
690.00	Aktivierung der Investitionsausgaben		201'014.65		0		357'096.60
	<b>Total Investitionsausgaben</b>	<b>276'127.40</b>		<b>520'000</b>		<b>652'701.45</b>	
	<b>Total Investitionseinnahmen</b>		<b>276'127.40</b>		<b>0</b>		<b>652'701.45</b>
	<b>Nettoinvestition</b>				<b>520'000</b>		

		Bestand am 01.01.2017	Veränderungen		Bestand am 31.12.2017
			Zuwachs	Abgang	
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>5'132'503.48</b>	<b>5'930'688.60</b>	<b>6'560'483.72</b>	<b>4'502'708.36</b>
<b>10</b>	<b>Flüssige Mittel</b>	<b>769'668.03</b>	<b>2'765'152.10</b>	<b>2'972'733.42</b>	<b>562'086.71</b>
<b>100</b>	<b>Kassa</b>	<b>4'179.55</b>	<b>40'850.15</b>	<b>40'417.00</b>	<b>4'612.70</b>
1000.00	Kasse	4'179.55	40'850.15	40'417.00	4'612.70
<b>101</b>	<b>Post</b>	<b>757'893.96</b>	<b>2'665'731.10</b>	<b>2'872'063.97</b>	<b>551'561.09</b>
1010.00	Postcheck	757'893.96	2'665'731.10	2'872'063.97	551'561.09
<b>102</b>	<b>Bank</b>	<b>7'594.52</b>	<b>58'570.85</b>	<b>60'252.45</b>	<b>5'912.92</b>
1020.30	Clientis - Konto Mietzinsen Halta + Vereinshaus	7'431.77	58'535.05	60'191.60	5'775.22
1020.50	Clientis - Kontokorrent	162.75	35.80	60.85	137.70
<b>11</b>	<b>Guthaben</b>	<b>1'168'484.95</b>	<b>2'788'140.25</b>	<b>2'742'598.00</b>	<b>1'214'027.20</b>
<b>111</b>	<b>Staatskontokorrent</b>	<b>186'087.55</b>	<b>661'190.10</b>	<b>698'620.90</b>	<b>148'656.75</b>
1110.00	Staatskontokorrent	186'087.55	661'190.10	698'620.90	148'656.75
<b>112</b>	<b>Steuerguthaben</b>	<b>804'282.65</b>	<b>1'767'401.10</b>	<b>1'695'443.20</b>	<b>876'240.55</b>
1120.09	Steuern 2009 und älter	3'689.50		2'217.05	1'472.45
1120.11	Steuern 2011		102.80	102.80	
1120.13	Steuern 2013	5'883.05	375.60	6'258.65	
1120.14	Steuern 2014	6'948.60	61.30	4'471.85	2'538.05
1120.15	Steuern 2015	11'870.80	160'386.85	157'438.05	14'819.60
1120.16	Steuern 2016	775'890.70	49'926.75	742'573.65	83'243.80
1120.17	Steuern 2017		1'556'547.80	782'381.15	774'166.65

		Bestand am 01.01.2017	Veränderungen		Bestand am 31.12.2017
			Zuwachs	Abgang	
<b>115</b>	<b>Andere Debitoren</b>	<b>177'773.10</b>	<b>343'615.20</b>	<b>332'258.40</b>	<b>189'129.90</b>
1150.00	Debitoren Gebühren	166'127.25	328'767.65	320'612.55	174'282.35
1150.10	Debitor Verrechnungssteuer	4.20	4.20	4.20	4.20
1150.20	Debitoren	11'641.65	14'843.35	11'641.65	14'843.35
<b>116</b>	<b>Diverses</b>	<b>341.65</b>	<b>15'933.85</b>	<b>16'275.50</b>	
1160.10	Vorsteuer Wasser - Laufende Rechnung		4'440.00	4'440.00	
1160.11	Vorsteuer Wasser - Investitionsrechnung	341.65	2'007.40	2'349.05	
1160.12	Vorsteuer Abwasser - Laufende Rechnung		9'486.45	9'486.45	
<b>12</b>	<b>Anlagen</b>	<b>627'232.70</b>	<b>99.65</b>	<b>53'024.85</b>	<b>574'307.50</b>
<b>120</b>	<b>Ersparnisse</b>	<b>123'231.70</b>	<b>99.65</b>	<b>24.85</b>	<b>123'306.50</b>
1200.00	RB - Konto Wasserversorgung	55'263.70	63.05		55'326.75
1200.10	Clientis - Konto Zivilschutz	63'861.80	34.55	24.85	63'871.50
1200.20	Clientis - Bersetia Stiftung	4'106.20	2.05		4'108.25
<b>121</b>	<b>Aktien und Anteilscheine</b>	<b>20'000.00</b>			<b>20'000.00</b>
1210.00	Dotationskapital Clientis	20'000.00			20'000.00
<b>122</b>	<b>Gewährte Darlehen</b>	<b>21'000.00</b>		<b>1'000.00</b>	<b>20'000.00</b>
1220.00	Darlehen FC (Neubau Buvette)	21'000.00		1'000.00	20'000.00
<b>123</b>	<b>Liegenschaften</b>	<b>463'001.00</b>		<b>52'000.00</b>	<b>411'001.00</b>
1230.01	Mietliegenschaft Halta 48	162'000.00		1'000.00	161'000.00
1230.02	Mietliegenschaft Vereinshaus	301'000.00		51'000.00	250'000.00
1230.04	Allmenden	1.00			1.00

		Bestand am 01.01.2017	Veränderungen		Bestand am 31.12.2017
			Zuwachs	Abgang	
<b>13</b>	<b>Transitorische Aktiven</b>	<b>306'612.10</b>	<b>176'281.95</b>	<b>306'612.10</b>	<b>176'281.95</b>
<b>139</b>	<b>Transitorische Aktiven</b>	<b>306'612.10</b>	<b>176'281.95</b>	<b>306'612.10</b>	<b>176'281.95</b>
1390.00	Transitorische Aktiven	40'690.30	53'034.35	40'690.30	53'034.35
1390.10	Transitorische Steueraktiven	265'921.80	123'247.60	265'921.80	123'247.60
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>1'792'504.70</b>	<b>157'695.65</b>	<b>369'340.50</b>	<b>1'580'859.85</b>
<b>141</b>	<b>Tiefbauten</b>	<b>1'106'502.70</b>	<b>106'028.95</b>	<b>194'673.80</b>	<b>1'017'857.85</b>
1410.01	Strassen	36'000.00	95'443.25	51'443.25	80'000.00
1410.02	Trottoir	1.00			1.00
1410.03	Friedhof	1.00			1.00
1410.05	Wanderwege Oberholz	1.00	8'578.30	8'579.30	
1410.10	Wasserversorgung	616'639.90	2'007.40	75'565.40	543'081.90
1410.20	Kanalisationen / ARA	453'859.80		59'085.85	394'773.95
<b>143</b>	<b>Hochbauten</b>	<b>686'000.00</b>		<b>123'000.00</b>	<b>563'000.00</b>
1430.00	Schulgebäude	99'000.00		16'000.00	83'000.00
1430.30	Mehrweckhalle	587'000.00		107'000.00	480'000.00
<b>146</b>	<b>Mobilien</b>	<b>1.00</b>			<b>1.00</b>
1460.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	1.00			1.00
<b>149</b>	<b>Übrige</b>	<b>1.00</b>	<b>51'666.70</b>	<b>51'666.70</b>	<b>1.00</b>
1490.00	Dorfbrunnen zur Linde	1.00			1.00
1490.02	Ortsplanungsprojekt		21'426.70	21'426.70	
1490.04	Planungsprojekt Quartier Oberi Matta - Rüdeweidweg		30'240.00	30'240.00	

		Bestand am	V e r ä n d e r u n g e n		Bestand am
		01.01.2017	Zuwachs	Abgang	31.12.2017
<b>15</b>	<b>Darlehen und Beteiligungen</b>	<b>468'001.00  </b>	<b>43'319.00</b>	<b>116'174.85  </b>	<b>395'145.15  </b>
<b>152</b>	<b>Gemeindeverbände</b>	<b>468'001.00  </b>	<b>43'319.00</b>	<b>116'174.85  </b>	<b>395'145.15  </b>
1520.01	Beteiligung Neubau IFW Sense-Süd	304'000.00		10'000.00	294'000.00
1520.02	Beteiligung Pflegeheim Maggenberg	164'000.00	43'319.00	106'174.85	101'144.15
1520.03	Beteiligung Kaiseregg-Lifte	1.00			1.00

		Bestand am 01.01.2017	Veränderungen		Bestand am 31.12.2017
			Zuwachs	Abgang	
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>5'132'503.48</b>	<b>756'326.03</b>	<b>1'386'121.15</b>	<b>4'502'708.36</b>
<b>20</b>	<b>Laufende Verpflichtungen</b>	<b>114'447.50</b>	<b>501'880.30</b>	<b>355'125.20</b>	<b>261'202.60</b>
<b>200</b>	<b>Kreditoren</b>	<b>114'447.50</b>	<b>501'880.30</b>	<b>355'125.20</b>	<b>261'202.60</b>
2000.00	Kreditoren	97'840.55	128'052.20	97'840.55	128'052.20
2000.01	Kreditor Pfarrei Rechthalten	134.40	178'469.35	97'381.60	81'222.15
2000.02	Kreditor Pfarrei Plaffeien		120'389.65	73'060.50	47'329.15
2000.03	Kreditor Sozialversicherungen	10'637.20	32'805.45	41'987.40	1'455.25
2000.04	Kreditor Pensionskasse		17'785.20	17'785.20	
2000.10	MwSt Umsatzsteuer Wasser		3'038.70	1'828.25	1'210.45
2000.11	MwSt Umsatzsteuer Abwasser	5'852.05	19'213.50	23'128.00	1'937.55
2000.20	Durchlaufkonto Gebühren	-16.70	2'126.25	2'113.70	-4.15
<b>22</b>	<b>Mittel- und langfristige Schulden</b>	<b>3'694'183.65</b>	<b>43'320.19</b>	<b>750'952.25</b>	<b>2'986'551.59</b>
<b>221</b>	<b>Darlehen</b>	<b>3'263'631.05</b>	<b>43'320.19</b>	<b>708'489.30</b>	<b>2'598'461.94</b>
2210.20	Darlehen Vereinshaus	200'000.00			200'000.00
2210.31	Festkredit Tiefbauten	1'200'000.00			1'200'000.00
2210.40	Festkredit MZH	700'000.00		700'000.00	
2210.41	Festkredit MZH	700'000.00			700'000.00
2210.51	Festkredit Feuerwehrlokal	300'000.00			300'000.00
2210.52	Anteil an Finanzierung An- + Umbau Pflegeheim Maggenberg	163'631.05	43'320.19	8'489.30	198'461.94
<b>222</b>	<b>IHG-Kredite</b>	<b>430'552.60</b>		<b>42'462.95</b>	<b>388'089.65</b>
2220.03	IHG-Kredit MZH (Kanton)	208'800.00		20'800.00	188'000.00
2220.04	IHG-Kredit MZH (Bund)	208'800.00		20'800.00	188'000.00
2220.05	IHG-Kredit OS Sense Wünnewil	12'952.60		862.95	12'089.65

		Bestand am 01.01.2017	Veränderungen		Bestand am 31.12.2017
			Zuwachs	Abgang	
<b>23</b>	<b>Verwaltete Stiftungen</b>	<b>4'106.20</b>	<b>2.05</b>		<b>4'108.25</b>
<b>233</b>	<b>Verwaltete Stiftungen</b>	<b>4'106.20</b>	<b>2.05</b>		<b>4'108.25</b>
2330.00	Bersetia Stiftung	4'106.20	2.05		4'108.25
<b>24</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>59'790.00</b>			<b>59'790.00</b>
<b>240</b>	<b>Rückstellungen für Laufende Rechnung</b>	<b>44'790.00</b>			<b>44'790.00</b>
2400.00	Rückstellungen für Debitorenverluste	24'000.00			24'000.00
2400.01	Rückstellungen für offene Bauabnahmen	20'790.00			20'790.00
<b>241</b>	<b>Rückstellung für Investitionen</b>	<b>15'000.00</b>			<b>15'000.00</b>
2410.01	Rückstellung Kanalisation Bergstrasse	15'000.00			15'000.00
<b>25</b>	<b>Transitorische Passiven</b>	<b>257'276.85</b>	<b>131'150.84</b>	<b>257'276.85</b>	<b>131'150.84</b>
<b>259</b>	<b>Übrige</b>	<b>257'276.85</b>	<b>131'150.84</b>	<b>257'276.85</b>	<b>131'150.84</b>
2590.00	Transitorische Passiven	257'276.85	131'150.84	257'276.85	131'150.84
<b>28</b>	<b>Reserven</b>	<b>268'347.17</b>	<b>65'763.20</b>	<b>22'766.85</b>	<b>311'343.52</b>
<b>280</b>	<b>Obligatorische Reserven</b>	<b>268'347.17</b>	<b>65'763.20</b>	<b>22'766.85</b>	<b>311'343.52</b>
2800.01	Zivilschutzfonds	54'121.00			54'121.00
2800.02	Obligatorische Reserve - Wasserversorgung	36'558.58		22'116.85	14'441.73
2800.03	Obligatorische Reserve - Abwasserbeseitigung	159'860.89	65'763.20		225'624.09
2800.04	Obligatorische Reserve - Abfallbeseitigung	17'806.70		650.00	17'156.70

		Bestand am	V e r ä n d e r u n g e n		Bestand am
		01.01.2017	Zuwachs	Abgang	31.12.2017
<b>29</b>	<b>Kapital</b>	734'352.11	14'209.45		748'561.56
<b>290</b>	<b>Kapital</b>	734'352.11	14'209.45		748'561.56
2900.01	Vermögen	734'352.11	14'209.45		748'561.56
	<b>Gesamtaktiven</b>	5'132'503.48	5'930'688.60	6'560'483.72	4'502'708.36
	<b>Gesamtpassiven</b>	5'132'503.48	756'326.03	1'386'121.15	4'502'708.36

### **Schuldanteile (Eventualverbindlichkeiten)**

	<b>31.12.2016</b>	<b>31.12.2017</b>
Gesundheitsnetz Sense (Betriebskredit)	CHF 5'790.75	CHF 5'790.75
An- und Umbau Pflegheim Maggenberg	CHF 169'787.00	CHF 209'434.00
Gesundheitsnetz Sense (Unterdeckung Pensionskasse)	CHF 125'791.75	CHF 122'116.25
Orientierungsschule des Sensebezirks	CHF 424'254.70	CHF 406'220.75
Alters- und Pflegeheim Bachmatte	CHF 807'366.25	CHF 904'726.35
ARA - Verbandsanteil	CHF 38'368.35	CHF 27'898.45
Anteil Kaiseregg-Lifte	CHF 2'312.35	CHF 1'541.55
Gemeindeverband Berufsbeistandschaft und Sozialdienst	CHF 18'638.80	CHF 10'287.90

### **Bürgschaften**

	<b>31.12.2016</b>	<b>31.12.2017</b>
Anteil Kauf Gypsera-Areal (Bürgschaft)	CHF 2'154.85	CHF 1'077.45
Anteil Finanzierung Beschneigungsanlage (Bürgschaft)	CHF 832.95	CHF 555.30

## Schlussabrechnung Investitionen

<b>Objekt</b>	Sanierung Wanderwege Oberholz
<b>Beschluss</b>	Gemeindeversammlung vom 13.05.2016
<b>Genehmigter Kredit</b>	Fr. 40'000.-, inkl. MWSt

### 1 Bruttoanlagekosten

Aktivierung auf Konto Nr.	1410.10	2016	Fr.	20'774.60	
		2017	Fr.	8'578.30	29'352.90
Total Bruttoanlagekosten			Fr.		<u>29'352.90</u>

### 2 Einnahmen

Passivierung auf Konto Nr.	1410.10	2016	Fr.	2'043.00	
		2017	Fr.	-	2'043.00
Ausstehende Subventionen					-
Total Einnahmen					<u>2'043.00</u>

### 3 Nettoinvestition

Bruttoanlagekosten	Fr.	29'352.90
Einnahmen	Fr.	<u>-2'043.00</u>
Nettoinvestition	Fr.	<u>27'309.90</u>

### 4 Kreditvergleich

Genehmigter Kredit	Fr.	40'000.00
Nettoinvestition	Fr.	<u>27'309.90</u>
Kreditunterschreitung	Fr.	<u>12'690.10</u>

Brünisried, 20.03.2018

Die Gemeindegassiererin:

Der Gemeinderat:

*S. Groll*  
*A. M. S.*

## Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2017

an den Gemeinderat und die Finanzkommission der

Gemeinde Brünisried  
1719 Brünisried

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der **Gemeinde Brünisried**, bestehend aus Laufende Rechnung, Investitionsrechnung, Bestandesrechnung und Liste der Eventualverpflichtungen oder Garantien (Art. 56 Bst. d ARGG) für das am **31. Dezember 2017** abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

### Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstößen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (SGF 140.1), dem Ausführungsreglement zum Gesetz über die Gemeinden (SGF 140.11) und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeindefinanzrechnung* vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstößen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umstän-

den entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag **31. Dezember 2017** abgeschlossene Rechnungsjahr dem Gesetz über die Gemeinden (SGF 140.1), dem Ausführungsreglement zum Gesetz über die Gemeinden (SGV 140.11) sowie den vom Staatsrat festgelegten Grundsätzen des Rechnungswesens der öffentlichen Haushalte.

### Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer rechtlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG), die Fachkunde und die Unabhängigkeit gemäss dem Gesetz über die Gemeinden (SGF 140.1) und dem Ausführungsreglement zum Gesetz über die Gemeinden (SGV 140.11) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung mit einer **Bilanzsumme von CHF 4'502'708.36** und einem **Ertragsüberschuss von CHF 14'209.45** zu genehmigen.

Düdingen, 27. März 2018

axalta Revisionen AG



Yves Riedo  
zugelassener Revisionsexperte  
Dipl. Wirtschaftsprüfer  
Leitender Revisor



Michael Buchs  
zugelassener Revisionsexperte  
Dipl. Wirtschaftsprüfer

## Traktandum 3

### Neues Primarschulreglement der Gemeinde Brünisried - Genehmigung

# Gemeinde Brünisried



## Schulreglement

### Die Gemeindeversammlung

gestützt auf das Gesetz vom 9. September 2014 über die obligatorische Schule (Schulgesetz, SchG) (SGF 411.0.1);

gestützt auf das Reglement vom 19. April 2016 zum Gesetz über die obligatorische Schule (SchR) (SGF 411.0.11);

gestützt auf das Gesetz vom 25. September 1980 über die Gemeinden (GG) (SGF 140.1);

gestützt auf das Ausführungsreglement vom 28. Dezember 1981 zum Gesetz über die Gemeinden (ARGG) (SGF 140.11);

gestützt auf die Verordnung vom 19. April 2016 über die verrechneten Höchstbeträge im Rahmen der obligatorischen Schule (SGF 411.0.16);

gestützt auf die Gemeindeübereinkunft durch Vereinbarung zwischen den Gemeinden Plaffeien, Brünisried und Plasselb vom \_\_\_\_\_

auf Antrag des Gemeinderates,

erlässt folgende Bestimmungen:

Gegenstand

**Art. 1** – Dieses Reglement regelt den Betrieb und die Verwaltung der Primarschule der Gemeinde Brünisried, die mit den Gemeinden Plaffeien und Plasselb einen Schulkreis bildet.

Schülertransporte  
(Art. 17 SchG und  
Art. 10 bis 18 SchR)

**Art. 2** – <sup>1</sup> Der Gemeinderat organisiert und finanziert die Schülertransporte im Sinne der Schulgesetzgebung, namentlich:

- a) anerkennt er die wegen der Länge oder der Gefährlichkeit des Schulweges unentgeltlichen Schülertransporte;
- b) setzt er den Fahrplan und die Fahrstrecke fest;
- c) sieht er die nötigen Haltestellen an ungefährlichen Orten vor;
- d) wählt er das Transportunternehmen;
- e) sorgt er allgemein für die Sicherheit des Transports für die Schülerinnen und Schüler.

<sup>2</sup> Bietet die Gemeinde während der Mittagspause keinen Schülertransport an, so trägt sie die Kosten der Betreuung der Schülerinnen und Schüler, deren Schülertransport anerkannt wird. Der Gemeinderat kann in diesem Fall von den Eltern einen Beitrag an die Verpflegungskosten von höchstens CHF 15.00 pro Mahlzeit

erheben. Falls die Gemeinde eine ausserschulische Betreuung organisiert, gelten die hierbei festgelegten Mahlzeitenpreise.

<sup>3</sup> Werden die vorgeschriebenen Disziplin- und Verhaltensregeln während des Schülertransports nicht eingehalten, kann der Gemeinderat, nach schriftlicher Verwarnung zuhänden der Eltern (ausser in schweren Fällen), einen vorübergehenden Ausschluss vom Schülertransport anordnen, der bis zu 10 Schultagen dauern kann. Während dieser Zeit sorgen die Eltern für den Transport ihres Kindes.

Sicherheit auf dem Schulweg (Art. 18 Abs. 1 SchR)

**Art. 3** – <sup>1</sup> Schülerinnen und Schüler, die zu Fuss zur Schule gehen, benutzen die offiziellen Wege und die Fussgängerstreifen. Sie können unter der Verantwortung der Eltern den Schulweg auch mit dem Velo zurücklegen. Die Velos werden an den dafür vorgesehenen Veloparkplätzen abgestellt.

<sup>2</sup> Eltern, die ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen, lassen sie an den dafür vorgesehenen Halteplätzen ausserhalb des Schulgeländes ein- und aussteigen.

Respektvoller Umgang mit dem Material und Mobiliar, den Räumen und Ausstattungen sowie dem Schulbus (Art. 57 Abs. 5 und 64 Abs. 4 SchR)

**Art. 4** – Der Gemeinderat kann Ersatz für alle Schäden verlangen, die von den Schülerinnen und Schülern widerrechtlich am Material, Mobiliar, an den Räumen und Einrichtungen sowie am Schulbus verursacht werden.

Kostenbeteiligung für die Verpflegung an gewissen schulischen Aktivitäten

**Art. 5** – <sup>1</sup> Von den Eltern kann ein Beitrag für die Verpflegung ihrer Kinder an gewissen schulischen Aktivitäten wie Sporttage, kulturelle Aktivitäten, Ausflüge oder Lager verlangt werden.

<sup>2</sup> Diese Beteiligung wird vom Gemeinderat festgelegt. Sie beträgt höchstens CHF 16.00 pro Tag und Schüler.

Besuch der Schule eines anderen Schulkreises aus sprachlichen Gründen (Art. 14 Abs. 2, 15 und 16 Abs. 2 SchG und Art. 2 und 3 Verordnung über die verrechneten Höchstbeträge)

**Art. 6** – <sup>1</sup> Wird einer Schülerin oder einem Schüler erlaubt, aus sprachlichen Gründen die Schule eines anderen Schulkreises zu besuchen, kann der Gemeinderat von den Eltern eine Kostenbeteiligung verlangen.

<sup>2</sup> Dieser Beitrag entspricht dem vom Schulkreis, der eine Schülerin oder einen Schüler aufnimmt, effektiv in Rechnung gestellten Betrag, jedoch höchstens **CHF 1'000.00** Franken pro Schüler/in und pro Schuljahr.

<sup>3</sup> Den Schülertransport übernehmen die Eltern.

Schulfreie Wochenhalbtage und Unterrichtszeiten der Klassen (Art. 20 SchG und Art. 35 SchR, Art. 30 und 31 SchR)

**Art. 7** – <sup>1</sup> Folgende Wochenhalbtage sind schulfrei:

- a) für die Schülerinnen und Schüler der 1<sup>H</sup>:
  - *Montagsmorgen / Dienstagnachmittag / Mittwochsorgen / Mittwochnachmittag / Donnerstagnachmittag und Freitagnachmittag*
- b) für die Schülerinnen und Schüler der 2<sup>H</sup>:
  - *Montagnachmittag / Mittwochnachmittag und Donnerstagsmorgen*
- c) für die Schülerinnen und Schüler der 3<sup>H</sup>:
  - *Dienstagmorgen oder Donnerstagsmorgen (alternierender Unterricht) und Mittwochnachmittag*
- d) für die Schülerinnen und Schüler der 4<sup>H</sup>:
  - *Dienstagnachmittag oder Donnerstagnachmittag (alternierender Unterricht) und Mittwochnachmittag*
- e) Für die Schülerinnen und Schüler der Basisstufe und der dreistufigen Klassen:

- *Der Stundenplan wird den Rahmenbedingungen der Klassen angepasst.*

<sup>2</sup> Die Unterrichtszeiten werden den Eltern vor Beginn des Schuljahres schriftlich mitgeteilt.

Bestellung von Schulmaterial (Art. 57 Abs. 2 Bst. d SchG)

**Art. 8 – <sup>1</sup>** Der Gemeinderat entscheidet über die Beschaffung des nötigen Schul- und Verbrauchsmaterials für die Lehrpersonen sowie für die Schülerinnen und Schüler (obligatorische Lehrmittel werden über den Kanton finanziert).

<sup>2</sup> Die von der Schule vorgenommenen Materialbestellungen sind von dem für die Schule zuständigen Mitglied des Gemeinderates zu visieren, das anschliessend für die Bezahlung der entsprechenden Rechnungen sorgt.

Elternrat (Art. 31 SchG und Art. 58 bis 61 SchR)

a) Zusammensetzung und Ernennung der Mitglieder

**Art. 9 – <sup>1</sup>** Der Elternrat der Primarschule Plaffeien-Brünisried-Plasselb besteht aus höchstens 9 Elternvertretern, wovon mindestens 2 Elternvertreter pro Schulstandort im Elternrat Einsitz nehmen, ausser Lichtena/ Schwarzsee mit 1 Elternvertreter (Oberschrot und Plaffeien gelten als 1 Schulstandort). Die Elternvertreter sind Eltern von Schülerinnen und Schülern und werden vom Gemeinderat ernannt.

<sup>2</sup> Die Auswahl der Elternvertreter erfolgt:

- durch eine schriftliche Umfrage bei den Eltern

Der Gemeinderat ernennt die Elternvertreter. Bei zu vielen Kandidatinnen und Kandidaten achtet der Gemeinderat auf eine ausgewogene Vertretung der Schulstufen und der Ortschaften. Falls nötig wird eine Auslosung durchgeführt.

<sup>3</sup> Die Schulleitung ist Mitglied des Elternrates und nimmt an den Sitzungen des Elternrates ohne Stimmrecht teil. Die Lehrkräfte sind mit 2 Personen im Elternrat ohne Stimmrecht vertreten. Diese werden durch das Lehrerkollegium ernannt.

<sup>4</sup> Das für die Schulen zuständige Mitglied des Gemeinderates nimmt an den Sitzungen des Elternrates ohne Stimmrecht teil.

b) Amtsdauer

**Art. 10 – <sup>1</sup>** Die Elternvertreter werden für eine Mindestdauer von drei Jahren ernannt.

<sup>2</sup> Die austretenden Elternvertreter informieren den Gemeinderat und den Vorsitzenden.

<sup>3</sup> Elternvertreter, deren Kinder nicht mehr die Primarschule besuchen, müssen zurücktreten. Der Gemeinderat kann einen Elternvertreter im Amt belassen, bis ein Ersatz gefunden ist, jedoch höchstens ein Jahr lang.

c) Organisation

**Art. 11 – <sup>1</sup>** Der Elternrat ernennt sein Präsidium, sein Vize-Präsidium und sein Sekretariat.

<sup>2</sup> In Zusammenarbeit mit dem Sekretariat plant und organisiert die Präsidentin oder der Präsident die Arbeiten, beruft die Sitzungen ein, schlägt die Traktanden vor und leitet die Beratungen.

<sup>3</sup> Der Elternrat versammelt sich mindestens 2-mal im Schuljahr. Der Elternrat wird ausserdem einberufen, wenn die Geschäfte es erfordern, oder auf Verlangen von 1/3 der Elternrats-Mitglieder.

<sup>4</sup> Der Elternrat kann nur über die vorgebrachten Anträge abstimmen, wenn die Mehrheit der Elternvertreter anwesend ist.

<sup>5</sup> Der Elternrat führt ein Protokoll über seine Sitzungen, das mindestens die Namen der anwesenden Mitglieder, die behandelten Geschäfte, die Anträge und die Ergebnisse der Abstimmungen enthält.

<sup>6</sup> Der Elternrat kann Fachpersonen oder Vertreterinnen und Vertreter von Fachkreisen, die an der Schule tätig sind, zu den Sitzungen einladen.

<sup>7</sup> Im Übrigen organisiert sich der Elternrat selbst.

Hausaufgabenbetreuung  
(Art. 127 SchR)

**Art. 12 – <sup>1</sup>** Je nach Bedarf kann der Gemeinderat eine Hausaufgabenbetreuung anbieten für die er von den Eltern eine finanzielle Beteiligung verlangen kann.

<sup>2</sup> Für dieses Angebot wird von den Eltern eine finanzielle Beteiligung verlangt, die maximal CHF 25.00 pro Stunde und pro Schüler/in beträgt.

Schulgelände (Art. 94 SchG  
und Art. 122 SchR)

**Art. 13 – <sup>1</sup>** Das Schulgelände besteht aus den Gebäuden, in denen die Schülerinnen und Schüler unterrichtet werden, sowie den Schulhöfen und Pausenplätzen. Das Schulgelände begrenzt den Bereich, in dem die Schülerinnen und Schüler während der Schulzeit unter der Verantwortung der Schule stehen.

<sup>2</sup> Der Schulweg gehört nicht zum Schulgelände.

Festsetzung der Kostenbeteiligungen (Art. 10 Abs. 3 GG)

**Art. 14 –** Der Gemeinderat setzt die in diesem Reglement vorgesehenen Kostenbeteiligungen fest, wobei er sich an den in diesem Reglement festgelegten Grenzen für jede Beitragsart hält.

Rechtsmittel (Art. 89 SchG  
und Art. 153 GG)

**Art. 15 – <sup>1</sup>** Jeder in Anwendung dieses Reglements getroffene Entscheid kann innert 30 Tagen nach seiner Mitteilung mit einer Einsprache an den Gemeinderat angefochten werden.

<sup>2</sup> Der Entscheid des Gemeinderats kann innert 30 Tagen nach seiner Mitteilung mit einer Beschwerde beim Oberamt angefochten werden.

Schlussbestimmungen

**Art. 16 – <sup>1</sup>** Das Schulreglement vom 05. Mai 2017 wird aufgehoben.

<sup>2</sup> Dieses Reglement tritt in Kraft, sobald es von der Erziehungsdirektion genehmigt ist.

<sup>3</sup> Dieses Reglement wird auf der Webseite der Gemeinde veröffentlicht und der Schulleitung sowie – auf Verlangen – den Eltern übergeben.

<sup>4</sup>Die von der Schulleitung genehmigte Schulordnung wird ebenfalls auf der Webseite der Gemeinde veröffentlicht.

Genehmigt von der Gemeindeversammlung am \_\_\_\_\_

**Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung des neuen Primarschulreglements.**

---

---

## Traktandum 4

### Ortsplanung - Nachtragskredit

Anlässlich der Gemeindeversammlungen vom 30. November 2012 und vom 13. Mai 2016 wurden für die Ortsplanung Kredite von insgesamt CHF 80'000.00 bewilligt.

Im Juni 2017 haben wir vom Bau- und Raumplanungsamt ein Gesamtgutachten zur Vorprüfung unserer Gesamtrevision der Ortsplanung erhalten.

Die Abarbeitung der in der Vorprüfung erwähnten Einwände, die Anpassung an die neuen gesetzlichen Vorgaben, insbesondere aber auch die verlangten Aussonnungen beschäftigen den Gemeinderat und den verantwortlichen Ortplaner zusätzlich sehr stark. Das Ortsplanungsdossier muss bis Ende August 2018 öffentlich aufgelegt werden.

Der Gemeinderat beantragt einen zweiten Nachtragskredit von CHF 40'000.00. Die Finanzierung erfolgt durch vorhandene flüssige Mittel.

Projektkosten Ortsplanung:

Bisher bewilligte Kredite	CHF	80'000.00
Nachtragskredit	CHF	40'000.00
Total der Projektkosten	CHF	120'000.00

Jährliche Folgekosten:

- Die bisherigen Kosten wurden bereits vollständig abgeschrieben.		
- 15 % Abschreibungen auf CHF 40'000.00	CHF	6'000.00

**Der Gemeinderat beantragt diesen Nachtragskredit zu genehmigen.**

---

## Traktandum 5

### Infrastrukturen der Gemeinde – Planungskredit

Die Bedürfnisse aber auch die Anforderungen an unsere Infrastrukturen verändern sich stetig. Der Gemeinderat steht gegenwärtig in diesem Bereich vor folgenden Herausforderungen:

- a) Die räumlichen Verhältnisse in unserer Gemeindeverwaltung sind ungenügend und entsprechen den heutigen Anforderungen nicht mehr. Die Lokalitäten der Gemeindeverwaltung müssten mindestens um das heutige Sitzungszimmer erweitert werden. Für die Sitzungen des Gemeinderates müsste ein neuer Raum gefunden werden.
- b) Das bestehende Vereins- und Versammlungslokal im Obergeschoss der MZH ist vor allem akustisch ungenügend. So werden Proben und Versammlungen durch gleichzeitige Aktivitäten in der Turnhalle gestört.
- c) Seit der Erstellung der MZH im Jahre 1998 wird diese durch die alte Heizung im Primarschulhaus beheizt. Das bestehende Heizungssystem hat aber all die Jahre ihren Zweck erfüllt. Der Gemeinderat stellt aber immer wieder fest, dass der Verbrauch an Heizöl unverhältnismässig hoch ist. Nun erfüllt die bestehende Heizung die Umweltvorschriften nur noch ganz knapp. Die Heizung muss eher kurz- als langfristig ersetzt werden.  
Der Gemeinderat möchte die Anforderungen und die Möglichkeiten einer neuen Heizung abklären lassen. (z.B. Zentrale Heizung für Schulhaus, MZH und evtl. Kirche)

- d) Der Gemeinderat möchte die Kosten einer allfälligen Erstellung einer Totenkapelle abklären lassen.
- e) Die Gemeinde Brünisried besitzt zwar keine grossen Maschinen und Gerätschaften. Trotzdem benötigt die Gemeinde Räumlichkeiten für die Unterstellung des Gemeindefahrzeuges und für die verschiedenen Werkzeuge und Gerätschaften.

Der Gemeinderat möchte die aufgeführten Anforderungen mit einem Architekten und einem Heizungsfachmann besprechen und eine Machbarkeitsstudie erstellen lassen. Gleichzeitig soll ein möglicher Etappierungsplan ausgearbeitet werden.

**Der Gemeinderat beantragt für die Machbarkeitsstudie und die Erstellung eines Etappierungsplanes einen Planungskredit von CHF 50'000.00.**

---

---

# Allgemeine Mitteilungen

## Kosten Totenkapelle

Der Gemeinderat möchte die Bevölkerung orientieren, dass er den Beschluss gefasst hat, die Kosten für die Aufbahrung einer bestatteten Person der Gemeinde Brünisried in den Totenkapellen Plaffeien und Rechthalten zu übernehmen.

## Kehricht

### Ordentliche Kehrichtabfuhr: Verschiebedatum

Pfingstmontag, den 21.05.2018 auf Dienstag, den 22.05.2018

## Öffnungszeiten der Deponie

Seit Samstag, den 24.03.2018 ist die Deponie wiederum jeden Samstag von 09:30 Uhr bis 11:00 Uhr geöffnet.

Ab Mittwoch, den 25.04.2018 bis Ende Sommerzeit ist die Deponie auch jeden Mittwoch, jeweils von 18:30 Uhr bis 19:15 Uhr geöffnet.

## Sammelstelle Halta

Folgende Abfälle können in der Sammelstelle Halta entsorgt werden:

- **Aluminium und Stahlblech**
- **Kapseln aus Aluminium (Nespresso und Special.T)**
- **Grüngut**
- **Glas**
- **Öl (Speiseöl und Mineralöl)**
- **Papier & Karton**
- **Textilien und Schuhe**

## Hinweis

Der Gemeinderat möchte den Artikel 5 des Reglements über die Abfallentsorgung in Erinnerung rufen:

*Abfälle dürfen nicht im Freien verbrannt werden.*

*Holz und andere Ernteabfälle aus Garten, Feld oder Wald dürfen verbrannt werden, sofern es ohne Beeinträchtigung der Nachbarschaft durch Rauch, Gerüche oder andere lästige Immissionen erfolgt und keine Feuergefahr besteht.*

## Bauten

In den vergangenen Monaten wurden innerhalb des Gemeindegebietes mehrfach Bauarbeiten (Um-/An-/Neubauten) festgestellt, welche ohne eingeleitetes Baugesuchsverfahren ausgeführt wurden. Wer eine Baute oder Anlage erstellen, baulich oder in ihrer Nutzung ändern will, hat dafür eine Baubewilligung einzuholen. Der Gemeinderat macht darauf aufmerksam, dass er von Amtes wegen verpflichtet ist, bei Bekanntwerden von Bauten ohne Baubewilligung, Anzeige zu erstatten. Erkundigen Sie sich deshalb bitte vor Baubeginn bei der Gemeindeverwaltung, ob Ihr Vorhaben baubewilligungspflichtig ist oder nicht. Die Gemeindeverwaltung gibt Ihnen gerne Auskunft und hilft Ihnen weiter. Besten Dank für Ihr Verständnis.

## **Gemeindestrassen – Rechtsvortritt**

Der Gemeinderat weist Sie darauf hin, dass auf den Gemeindestrassen Rechtsvortritt gilt. Wir bitten alle Strassenbenutzer aufeinander Rücksicht zu nehmen.

Gleichzeitig bittet der Gemeinderat die Autofahrer das Tempo den Strassen- und Wohnverhältnissen anzupassen.

## **Widerrechtliche Deponien in unseren Wäldern - Auch Grüngut gilt als Abfall!**

Regelmässig werden die Gemeinden, die Wildhut, der Forstdienst und private Waldeigentümer mit Ablagerungen von Grüngut im Wald konfrontiert. Dass Grüngut als Abfall gilt und das Deponieren im Wald verboten ist, scheinen viele zu ignorieren oder nicht zu wissen. An zahlreichen Stellen am Waldrand und entlang von Waldwegen finden sich mehr oder weniger grosse Grüngutdeponien. Deponiert wird fast alles, was grün ist: Gartenabfälle, Erd- und Pflanzenmaterial aus Blumenkistchen und -töpfen, Wohnungspflanzen, Weihnachtsbäume, Hecken-, Strauch- und Grasschnitt und so fort. Bedenkenlos wird mit dem Grüngut oft auch gleich der Hausmüll mitentsorgt. Dabei ist das Deponieren von Abfällen – dazu zählt auch das Grüngut – im Wald auf öffentlichem und privatem Grund laut der geltenden Gesetzgebung verboten. Verstösse werden mit Bussen bestraft. Meldungen zu Beobachtungen von illegalen Entsorgungsaktionen nimmt die Gemeindeverwaltung entgegen.

## **Widerrechtliches Abstellen von Fahrzeugen**

Vermeehrt werden Fahrzeuge ohne Kontrollschilder auf öffentlichem Grund abgestellt. Der Gemeinderat weist darauf hin, dass das Abstellen eines Fahrzeuges mit nicht vorschiftsgemäss angebrachten Kontrollschildern verboten ist.

## **SBB - Tageskarten der Gemeinde**

Mit der Tageskarte Gemeinde der SBB kann die ganze Schweiz während eines Tages bereist werden. Die Gemeinde Brünisried hat 2 Tageskarten für die 2. Klasse zur Verfügung. Für CHF 42.- kann man einen Tag lang die ganze Schweiz bereisen. Die Tageskarten können auf [www.bruenisried.ch/tageskarten.php](http://www.bruenisried.ch/tageskarten.php) oder auf der Gemeindeverwaltung Brünisried reserviert werden.

---

---

